

Protokoll:

Auf Rückfrage von RM Bohn erläutert Herr Hastenteufel/Amt 61 anhand eines Planes die Gründe für die vorgesehene Lärmschutzwand.

Rm Schumann-Dreyer führt aus, es sei Ziel, dieses Gelände zu entwickeln, es bestehe aber die Vorstellung, dass dies nicht in diesem Ausmaß durchgeführt werden soll. Die Umgebungsbebauung hat einen anderen Charakter als die in Rede stehende Bebauung. Es würden andere Strukturen geschaffen. Sie weist darauf hin, dass keine Busverbindung vorhanden ist und auch nicht über eine solche gesprochen worden sei. Sie verweist auf den Faktor der Infrastruktur und darauf, dass seniorengerechte Wohnungen angedacht sind.

Sie gibt weiter zu bedenken, dass eine Bebauung in der zweiten Reihe abgelehnt wurde und jetzt Tür und Tor geöffnet würden, so dass anderes nicht abgelehnt werden kann. Sie bittet bezüglich der Bebauung um Zurückhaltung.